

# Inhalt

*G. Günter Voß, Hans J. Pongratz*

Subjekt und Struktur - die Münchener  
subjektorientierte Soziologie. Zur Einführung 7

*Karl Martin Bolte*

„Subjektorientierte Soziologie“ im Rahmen  
soziologischer Forschung - Versuch einer Verortung 31

*Erhard Treutner*

Auf dem Weg zum Verhandlungsstaat?  
Zum Verhältnis von Strukturen und handelnden Subjekten  
im staatlich-administrativen Bereich: Stand der Diskussion,  
aktuelle Entwicklungen und Perspektiven 41

*Günther Wachtler*

Strategie und Subjektivität. Das Zusammenspiel von  
betrieblichen Entscheidungen mit persönlichen Motiven  
in der Organisation nachberuflicher Erwerbsarbeit 61

*Ilona Ostner*

Beruflichkeit und Sozialpolitik 73

*Ute Hoffmann*

Die erträgliche Leichtigkeit des Seins:  
Subjektivität und Sozialität in der Netzwelt 95

*Barbara Pieper*

Subjektorientierung jenseits des Zaunes:  
Anregungen für die Praxis - Ideen aus der Praxis  
(Feldenkrais-Methode®) 127

<i>Elisabeth Beck-Gernsheim</i>	
Der Geburtenrückgang in Ostdeutschland	155
<i>Karin Jurczyk</i>	
Ein subjektorientierter Blick auf die „Zeit“. Wider unbrauchbare Dualismen	169
<i>Werner Ruderet</i>	
Die Lebensführung von Arbeitern - ein gesamtdeutsches Phänomen?	183
<i>G. Günter Voß</i>	
Beruf und alltägliche Lebensführung - zwei subjektnehe Instanzen der Vermittlung von Individuum und Gesellschaft	201
<i>Ulrich Beck</i>	
Was hält moderne, individualisierte Gesellschaften zusammen? Politische Freiheit als Sinnquelle der Moderne	223
Daten zu Leben und Werk von Karl Martin Bolte	
Berufsbezogene Lebensdaten	243
Veröffentlichungsverzeichnis	248
Autorinnen und Autoren des Bandes	261